LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
14. Wahlperiode

Drucksache 14/3973
21. 03. 2005

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Matthias Lammert (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Mittelrhein-Lahn-Tourismus GmbH

Die **Kleine Anfrage 2307** vom 28. Februar 2005 hat folgenden Wortlaut:

Wie in diesen Tagen der Presse zu entnehmen war, ist der Bestand der Mittelrhein-Lahn-Tourismus GmbH (MLT) als Gesellschafter der Rheinland-Pfalz-Tourismus GmbH (RPT) weiterhin gesichert. Der bereits ausgetretene Gesellschafter „Touristikgemeinschaft Tal der Loreley“ (TdL) wird auch weiterhin der MLT angehören. Trotz der vereinbarten Reduzierung der jährlichen Finanzierungsanteile ist die Einrichtung einer hauptamtlichen Geschäftsstelle samt Geschäftsführung geplant.
Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Gibt es Finanzierungszusagen seitens des Landes oder der Rheinland-Pfalz-Tourismus GmbH (RPT) an die Mittelrhein-Lahn-Tourismus GmbH (MLT) direkt oder an einzelne Gesellschafter dieser, um den Fortbestand der Gesellschaft zu gewährleisten?
2. Wenn ja, in welcher Höhe, an wen und für welchen Zeitraum?
3. In der Vergangenheit kam es vor, dass sich Tourismusregionen aus unterschiedlichen Motiven aus der Mitgliedschaft der landesweit gebildeten acht Teilregionen verabschiedet haben. An andere Stelle wird über den Austritt noch nachgedacht. Wie will die Landesregierung für diese Regionen sicherstellen, dass eine Anbindung an die rheinland-pfälzische Tourismuspolitik nach wie vor gewährleistet ist?

Das **Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 18. März 2005 wie folgt beantwortet:

Die Vermarktung der gesamten rheinland-pfälzischen Tourismusregion „Mittelrheintal“ von Bingen bis zur Landesgrenze nach Nordrhein-Westfalen aus einer Hand ist im Sinne eines Erfolges der Region sinnvoll und notwendig. Deshalb wurde 2002 aus den bestehenden touristischen Organisationen „Tal der Loreley“, „Koblenz-Touristik“, „Romantischer Rhein“ und „Lahn-Taunus-Touristik“ (LTT) die „Mittelrhein-Lahn-Touristik GmbH“ (MLT) gegründet. Die LTT hat zwischenzeitlich ihre Mitgliedschaft gekündigt und ist seit 1. Januar 2005 kein Gesellschafter der MLT mehr.
Die touristische Organisation „Tal der Loreley“ hatte ihren Austritt aus der MLT zum 31. Dezember 2004 ebenfalls beschlossen. Aufgrund verschiedener Gespräche, die durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau (MWVLW) angeregt worden sind, gibt es zwischenzeitlich eine Einigung, wonach die touristische Organisation „Tal der Loreley“ wieder Gesellschafter einer touristischen Gemeinschaft für den gesamten Mittelrhein werden soll. Derzeit findet die Abstimmung des zu ändernden Gesellschaftervertrages in den Gremien der Gesellschafter statt.

Dies vorangestellt, beantworte ich die einzelnen Fragen wie folgt:

Zu Frage 1 und 2:

Es gibt keine Finanzierungszusagen von Seiten des Landes oder der Rheinland-Pfalz-Tourismus GmbH (RPT) an die MLT bzw. einzelne Gesellschafter zur Sicherstellung des Fortbestandes der Gesellschaft.

b. w.

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 20. April 2005

Zu Frage 3:

Die Zusammenarbeit der touristischen Regionen des Landes in der RPT ist die entscheidende Voraussetzung für den touristischen Erfolg des Landes. Die Entscheidung über die Einbindung in diese touristische Struktur liegt jedoch letzten Endes bei den Kommunen. Konkrete Überlegungen einzelner Kommunen oder Regionen, aus dieser touristischen Struktur auszutreten, sind dem MWVLW nicht bekannt.

In Vertretung:
Günter Eymael
Staatssekretär